

Amt Neverin
- Der Amtsvorsteher –

Gemeinde: Gemeinde Zirzow

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: VO-43-BO-2015-070		
Federführend: Fachbereich Bau und Ordnung	Status: Öffentlich Datum: 24.03.2015 Verfasser: Anke Beier		
Beschluss der Satzung der Gemeinde Zirzow über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes "Obere Havel/ Obere Tollense"			
Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich		Gemeindevertretung der Gemeinde Zirzow	Entscheidung

Sachverhalt:

Neufassung einer Satzung

Es wurde die gesetzlich vorgeschriebene Kostenüber- bzw. –unterdeckung gemäß § 6 Kommunalabgabengesetz M-V (KAG M-V) durchgeführt. Für die Gemeinde Zirzow wurde eine Kostenüberdeckung i. H. v. 6.731,04 € errechnet. Durch die entstandene Höhe der Überdeckung und dem zu zahlenden Verbandsbeitrag von ca. 4.200,00 € ist ein Kostenausgleich nicht in einem Jahr zu empfehlen. Gemäß § 6 Abs. 2 d KAG M-V kann eine Kostenüberdeckung innerhalb von drei Jahren nach abgeschlossenem Kalkulationszeitraum auszugleichen werden.

Nach Rücksprache mit Frau Nath wird vorgeschlagen den Ausgleich auf die Jahre 2015, 2016 und 2017 gleichmäßig (jeweils 2.243,68€) aufzuteilen.

Damit die neuen Gebührensätze zur Anwendung kommen können, ist eine Neufassung der o. g. Satzung erforderlich.

Mitwirkungsverbot: (bitte löschen, wenn nicht benötigt)

Aufgrund des § 24 (1) Kommunalverfassung ist <<Mitglied des Gremiums>> von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zirzow beschließt auf ihrer heutigen Sitzung die Satzung der Gemeinde Zirzow über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Obere Havel/Obere Tollense“.

Finanzielle Auswirkungen:

Ja
 Nein (Bitte nachfolgenden Inhalt löschen)

I. Gesamtkosten der Maßnahme : 1.917,67 €

II. davon für den laufenden Haushalt vorgesehen: 4.200 €

Ergebnishaushalt

Produkt: 55203
Bezeichnung: an Zweckverbände
Sachkonto: 5254400

Finanzhaushalt/Investitionsprogramm

Investitionsprojekt:
Bezeichnung:

- Die erforderlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr zur Verfügung
 Die erforderlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr **nicht** zur Verfügung und müssen **außer-/überplanmäßig** bereitgestellt werden (Ausführungen zur der Deckung sind der Begründung zu entnehmen).

III. Auswirkung auf die mittelfristige Finanzplanung:

- Betrag ist jährlich wiederkehrend einzuplanen
 Gesamtkosten von _____ € beziehen sich auf die Jahre
 Folgekosten in Höhe von _____ €

Anlagen:

- Satzung
- Gebührenkalkulation

**Satzung der Gemeinde Zierzow über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der
Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes
„Obere Havel/ Obere Tollense“**

Auf Grund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Kommunalverfassung – KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 777),
des § 3 des Gesetzes über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden (GUVG) vom 4. August 1992 (GVOBl. M-V 1992, S. 458), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 2008 (GVOBl. M-V 2008, S. 499),
sowie der §§ 1, 2 und 6 des Kommunalabgabengesetzes (KAG M-V) vom 12. April 2005 (GVOBl. M-V 2005, S. 146), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 777, 833)
wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Zierzow vom
folgende Satzung erlassen:

**§ 1
Allgemeines**

- (1) Die Gemeinde Zierzow ist gemäß § 2 GUVG für die der Grundsteuerpflicht unterliegenden Flächen gesetzliches Mitglied des Wasser- und Bodenverbandes „Obere Havel/Obere Tollense“, der entsprechend §§ 61 ff. des Wassergesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (LWaG) vom 30. November 1992 (GVOBl. M-V 1992, S. 669), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 4. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 759, 765), die Unterhaltung der Gewässer zweiter Ordnung wahrnimmt.
- (2) Die Gemeinde hat dem Verband „Obere Havel/Obere Tollense“ auf Grund des Gesetzes über Wasser- und Bodenverbände (Wasserverbandsgesetz – WVG) vom 12. Februar 1991 (BGBl. I S. 405) geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Mai 2002 (BGBl. I S. 1578) und der Verbandssatzung Verbandsbeiträge zu leisten, soweit dies zur Erfüllung seiner Aufgaben erforderlich ist. Die von der Gemeinde zu leistenden Verbandsbeiträge bestehen in Geldleistungen.

**§ 2
Gebührengegenstand**

- (1) Die von der Gemeinde nach § 1 Absatz 2 dieser Satzung zu leistenden Verbandsbeiträge werden nach den Grundsätzen des § 6 Absatz 1 bis 4 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) durch Gebühren denjenigen auferlegt, die Einrichtungen und Anlagen des Verbandes in Anspruch nehmen oder denen der Verband durch seine Einrichtungen, Anlagen und Maßnahmen Vorteile gewährt. Als bevorteilt in diesem Sinne gelten gemäß § 3 Satz 3 GUVG die Eigentümer, Erbbauberechtigten oder sonstigen Nutzungsberechtigten der grundsteuerpflichtigen Grundstücke oder Teilen von Grundstücken im Gebiet der Gemeinde. Grundstück im Sinne dieser Satzung ist grundsätzlich das Flurstück.
- (2) Zum gebührenfähigen Aufwand gehören neben den Verbandsbeiträgen auch die der Gemeinde durch die Gebührenerhebung entstehenden Verwaltungskosten.
- (3) Zu Gebühren nach dieser Satzung werden Gebührenpflichtige nicht herangezogen, soweit sie für das jeweilige Grundstück an den Verband selbst Verbandsbeiträge zu leisten haben.

- (4) Der zu berechnende Gebührenggegenstand schließt alle Flurstücke in der Gemeinde Beseritz ein.

§ 3

Gebührenmaßstab und Gebührensatz

- (1) Die Gebühr bemisst sich nach näherer Bestimmung durch Absatz 2 nach Größe der Grundstücke oder Teilen von Grundstücken. Soweit eine katasteramtliche Größenfeststellung nicht nachgewiesen werden kann, erfolgt eine sachgerechte Schätzung durch die Gemeinde. Die Gebührenpflichtigen sind verpflichtet, erforderliche Unterlagen zur Verfügung zu stellen und Auskünfte zu erteilen. Änderungen zu Eigentums-, Pacht- und sonstigen Nutzungsverhältnissen sind dem Amt Neverin, Dorfstraße 36, 17039 Neverin innerhalb von 4 Wochen, nach Eintritt derselben, mitzuteilen.
- (2) Die Gebühr wird nach dem Verbandsbeitrag des Wasser- und Bodenverbandes festgesetzt.

Es gilt folgende Berechnungsgrundlage:

- a) Jedes Flurstück mit der Nutzungsart „Gebäude- und Freiflächen“ sowie „Gärten“ (BAL-Flächen) bis zu einer Größe von einschließlich 1.000 m² wird mit einer Mindestgebühr von 3,50 € berechnet.
- b) Für jeden weiteren angefangenen Quadratmeter, der über die Nutzungsgröße von 1.000 m² steigt, sowie alle Flurstücke mit der Nutzungsart, die nicht unter die vorher genannten Flurstücke fallen, das sind z.B. Betriebsflächen, Erholungsflächen, Verkehrsflächen, Landwirtschaftsflächen, Waldflächen, Wasserflächen und Flächen anderer Nutzung (ALG-Flächen), werden mit einem Quadratmeterpreis von 0,000122422 € berechnet.

Die Gebührenkalkulation ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 4

Gebührenpflichtiger

- (1) Gebührenpflichtiger ist, wer im Zeitpunkt der Entstehung der Gebührenschild Eigentümer, Erbbauberechtigter oder sonstiger Nutzungsberechtigter des Grundstücks ist.
- (2) Bei Wohnungs- und Teileigentum sind die Wohnungs- und Teileigentümer entsprechend ihrem Miteigentumsanteil gebührenpflichtig.
- (3) Unterliegen Straßen, Wege und Plätze der Grundsteuerpflicht, ist der Träger der Straßenbaulast gebührenpflichtig, soweit nicht § 2 Absatz 3 zutrifft.
- (4) Eigentümer, Erbbauberechtigte oder sonstige Nutzungsberechtigte des Grundstücks sind verpflichtet, alle für die Veranlagung erforderlichen Angaben wahrheitsgemäß und rechtzeitig zu machen. Sie haben bei örtlichen Feststellungen der Gemeinde die notwendige Unterstützung zu gewähren.
- (5) Mehrere Gebührenpflichtige haften als Gesamtschuldner.

§ 5

Entstehung der Gebührenschild, Erhebungszeitraum, Festsetzung und Fälligkeit

- (1) Die Gebührenschild entsteht am 1. Januar des jeweiligen Jahres, für das gesamte Jahr. Erhebungszeitraum für die Gebühr ist das Kalenderjahr.
- (2) Die Gebühr wird zu je einem Viertel ihres Jahresbetrags am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November fällig. Kleinbeträge bis zu 50,00 € sind am 1. Juli des jeweiligen Kalenderjahres fällig.

Die Festsetzung gilt solange weiter, bis ein neuer Bescheid ergeht.

Ein neuer Gebührenbescheid ist nur zu erteilen, wenn sich der in § 3 Absatz 2 festgelegte Gebührensatz oder die Bemessungsgrundlage verändert hat oder wenn ein Wechsel in der Person des Gebührenpflichtigen eingetreten ist.

§ 6 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 17 des Kommunalabgabengesetzes handelt, wer den Bestimmungen des § 3 Absatz 1 Satz 3, des § 4 Absatz 4 dieser Satzung zuwiderhandelt und es dadurch ermöglicht, Abgaben zu verkürzen oder nicht gerechtfertigte Abgabenvorteile zu erlangen. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 5.000,00 € (fünftausend) geahndet werden.

§ 7 Inkrafttreten

Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2015 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung der Gemeinde Zirzow über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Obere Havel/Obere Tollense“ vom 02.09.2003, geändert durch die 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Zirzow über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Obere Havel/Obere Tollense“ vom 31.01.2007, geändert durch die 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Zirzow über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Obere Havel/Obere Tollense“ vom 29.01.2010, zuletzt geändert durch die 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Zirzow über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Obere Havel/Obere Tollense“ vom 13.12.2012 außer Kraft.

Zirzow, den _____

W. Nath
Bürgermeisterin

Siegel

Hinweis

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese Verstöße entsprechend § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Die Frist gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsfrist.

Der Bürgermeister erhält die Ermächtigung, diese Satzung nach Anzeige bei der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte, öffentlich bekannt zu machen.

Anlage zur Satzung der Gemeinde Zirzow über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes (WBV) „Obere Havel/Ober Tollense“

Gebührenkalkulation zu § 3 Absatz 2 dieser Satzung

1. Die Kalkulation erfolgt auf der Grundlage der Gesamtkosten der Gemarkungen der Gemeinde Zirzow.

2. Ausgangsdaten der Kalkulation

Grundlage:	Beitragsbuch des WBV vom 13.02.2014	
- Gesamtbeitrag:	4.161,35 €	
- bereinigter Umlage-Beitrag als Kalkulationsgrundlage:	1.917,67 €	
- Gesamtfläche:	9.312.605 m ²	(Datensatz A2014_2)
- Fläche dingliche Mitglieder:	112.468 m ²	(Datensatz A2014_2)
- tatsächliche Umlagefläche als Kalkulationsgrundlage:	9.200.137 m²	

3. Ausgleich von Kostenüber- bzw. Kostenunterdeckungen

Kalkulationszeitraum: 6 Jahre (ab Haushaltsjahr 2009)

Haushalts-Jahr	Einnahmen					Ausgaben Gesamtbeitrag der Gemeinde an WBV (Ist)	Differenz Einnahmen- Ausgaben (-) Unterdeckung (+) Überdeckung
	AO-Soll (geplante Einnahmen)	Gesamt-Ist (tatsächliche Einnahmen)	Kassenrest	Verwaltungs- gebühren	bereinigte Einnahme		
2009	7.969,87 €	7.435,02 €	-534,85 €	323,91 €	7.645,96 €	7.678,71 €	-32,75 €
2010	7.986,28 €	7.969,40 €	-16,88 €	322,08 €	7.664,20 €	7.682,35 €	-18,15 €
2011	7.849,41 €	7.838,92 €	-10,49 €	321,47 €	7.527,94 €	4.161,35 €	3.366,59 €
2012	8.128,14 €	8.142,64 €	14,50 €	465,52 €	7.662,62 €	4.161,35 €	3.501,27 €
2013	4.631,45 €	4.624,45 €	-7,00 €	491,92 €	4.139,53 €	4.161,35 €	-21,82 €
2014	4.577,73 €	4.584,29 €	6,56 €	480,48 €	4.097,25 €	4.161,35 €	-64,10 €
Ergebnis:							6.731,04 €

Gesamtbeitrag für das Jahr 2015:	4.161,35 €	(Beitrag des Jahres 2014)
- Betrag der Kostenüberdeckung:	2.243,68 €	(1/3 der Gesamtüberdeckung)
<u>Umlagebeitrag im Jahr 2015:</u>	<u>1.917,67 €</u>	(= bereinigter Umlage-Beitrag für 2015)

4. Umlage des Gesamtbeitrages (bereinigter Umlage-Beitrag)

Die Refinanzierung des Gesamtbeitrages erfolgt durch Umlegung auf die tatsächliche Umlagefläche der Gemeinde.

Dabei werden alle Flurstücke im Sinne dieser Satzung mit der Nutzungsart „Gebäude- u. Freiflächen“ sowie „Gärten“ (in der Gemeinde sind das 232 Flurstücke) bis zu einer Größe von einschließlich 1.000 m² mit einer Mindestgebühr von 3,50 € berechnet:

$$232 \text{ Flurstücke} \times 3,50 \text{ €} = 812,00 \text{ €}$$

Jeder weitere angefangene Quadratmeter, der über die Nutzungsgröße von 1.000 m² steigt, sowie alle Flurstücke die nicht unter die o.g. Nutzungsarten fallen (das sind z.B. Betriebsflächen, Erholungsflächen, Verkehrsflächen, Landwirtschaftsflächen, Waldflächen, Wasserflächen und Flächen anderer Nutzung), werden mit einem Quadratmeterpreis berechnet.

Der Quadratmeterpreis errechnet sich wie folgt:

1.)	1.917,67 €	(bereinigter Umlage-Beitrag)
-	812,00 €	(Summe aus Mindestgebührenberechnung)
=	<u>1.105,67 €</u>	(Restlicher Umlagebeitrag)
2.)	9.200.137 m ²	(tatsächliche Umlagefläche)
-	168.537 m ²	(Fläche, die mit der Mindestgebühr bereits berechnet wurde)
=	<u>9.031.600 m²</u>	(Restliche Umlagefläche)

Quadratmeterpreis:

	1.105,67 €	(Restlicher Umlagebeitrag aus 1.)
:	<u>9.031.600 m²</u>	(Restliche Umlagefläche aus 2.)
=	<u>0,000122422 €/m²</u>	

Gemeinde

Zirzow

Gebührenkalkulation

zur

**Umlage der Beiträge des
Wasser- und Bodenverbandes
„Obere Havel/Obere Tollense“**

(Ausgleich der Kostenüber- bzw. -unterdeckung)

**Amt Neverin
FB Bau und Ordnung**

23.03.2015

A) Kostenüber- bzw. Kostenunterdeckungen

1. Ermittlung einer Kostenüber- bzw. -unterdeckung

Kalkulationszeitraum: 6 Jahre (ab Haushaltsjahr 2009)

Haushalts- Jahr	Einnahmen					Ausgaben	Differenz
	AO-Soll (geplante Einnahmen)	Gesamt-Ist (tatsächliche Einnahmen)	Kassenrest	Verwaltungs- gebühren	bereinigte Einnahme	Gesamtbeitrag der Gemeinde an WBV (Ist)	Einnahmen- Ausgaben (-) Unterdeckung (+) Überdeckung
2009	7.969,87 €	7.435,02 €	-534,85 €	323,91 €	7.645,96 €	7.678,71 €	-32,75 €
2010	7.986,28 €	7.969,40 €	-16,88 €	322,08 €	7.664,20 €	7.682,35 €	-18,15 €
2011	7.849,41 €	7.838,92 €	-10,49 €	321,47 €	7.527,94 €	4.161,35 €	3.366,59 €
2012	8.128,14 €	8.142,64 €	14,50 €	465,52 €	7.662,62 €	4.161,35 €	3.501,27 €
2013	4.631,45 €	4.624,45 €	-7,00 €	491,92 €	4.139,53 €	4.161,35 €	-21,82 €
2014	4.577,73 €	4.584,29 €	6,56 €	480,48 €	4.097,25 €	4.161,35 €	-64,10 €
						Ergebnis:	6.731,04 €

Für die Gemeinde Zirzow wurde eine Kostenüberdeckung ermittelt, die nach § 6 Abs. 2d KAG M-V innerhalb von 3 Jahren nach Ende des Kalkulationszeitraumes auszugleichen ist.

2. Ausgleich der Kostenüberdeckung

Der Ausgleich der Kostenüberdeckung erfolgt auf Grund der Höhe in den Haushaltsjahren 2015, 2016 und 2017, indem der Einnahmeüberschuss (jeweils 2.243,68 € (pro Jahr)) von dem entsprechenden Gesamtbeitrag des Wasser- und Bodenverbandes abgesetzt wird.

Gesamtbeitrag für das Jahr 2015:	4.161,35 €	(Beitrag des Jahres 2014)
- Betrag der Kostenüberdeckung:	2.243,68 €	(1/3 der Gesamtüberdeckung)
<u>Umlagebeitrag im Jahr 2015:</u>	<u>1.917,67 €</u>	(= bereinigter Umlage-Beitrag für 2015)

B) Ermittlung des Gebührensatzes

- Die Kalkulation erfolgt auf der Grundlage der Gesamtkosten der Gemarkungen der Gemeinde Zirzow.

2. Ausgangsdaten der Kalkulation

Grundlage:	Beitragsbuch des WBV vom 13.02.2014	
- Gesamtbeitrag:	4.161,35 €	
- bereinigter Umlage-Beitrag als Kalkulationsgrundlage:	1.917,67 €	
- Gesamtfläche:	9.312.605 m ²	(Datensatz A2014_2)
- Fläche dingliche Mitglieder:	112.468 m ²	(Datensatz A2014_2)
- tatsächliche Umlagefläche als Kalkulationsgrundlage:	9.200.137 m²	

3. Umlage des Gesamtbeitrages (bereinigter Umlage-Beitrag)

Die Refinanzierung des Gesamtbeitrages (bereinigten Umlage-Beitrages) erfolgt durch Umlegung auf die tatsächliche Umlagefläche der Gemeinde.

Dabei werden alle BAL-Flächen, d.h. Flurstücke mit der Nutzungsart „Gebäude- u. Freiflächen“ sowie „Gärten“ (in der Gemeinde sind das 232* Flurstücke) bis zu einer Größe von einschließlich 1.000 m² mit einer Mindestgebühr von 3,50 € pro Flurstück berechnet:

$$232 \text{ Flurstücke} \times 3,50 \text{ €} = 812,00 \text{ €}$$

Jeder weitere angefangene Quadratmeter, der über die Nutzungsgröße von 1.000 m² steigt, sowie alle Flurstücke die nicht unter die o.g. Nutzungsarten fallen (das sind z.B. Betriebsflächen, Erholungsflächen, Verkehrsflächen, Landwirtschaftsflächen, Waldflächen, Wasserflächen und Flächen anderer Nutzung), werden mit einem Quadratmeterpreis berechnet.

Der Quadratmeterpreis errechnet sich wie folgt:

1.)	1.917,67 €	(bereinigter Umlage-Beitrag)
-	812,00 €	(Summe aus Mindestgebührenberechnung)
=	<u>1.105,67 €</u>	(Restlicher Umlagebeitrag)
2.)	9.200.137 m ²	(tatsächliche Umlagefläche)
-	168.537 m ² *	(Fläche, die mit der Mindestgebühr bereits berechnet wurde)
=	<u>9.031.600 m²</u>	(Restliche Umlagefläche)

Quadratmeterpreis:

	1.105,67 €	(Restlicher Umlagebeitrag aus 1.)
:	9.031.600 m ²	(Restliche Umlagefläche aus 2.)
=	<u>0,000122422 €/m²</u>	

* die Werte sind der nachfolgenden Aufstellung zu entnehmen

BAL-Flächenaufstellung (Ermittlung der Mindestgebühr und deren Flächen)

Ifd.Nr.	ALB-Daten			BAL Flächenermittlung			
	Gemarkung	Flur	Flurstück	Gesamte Fläche in m ²	davon BAL-Fläche in m ²	davon Flächen bis 1.000 m ²	über 1.000m ²
1	Zirzow	1	17	4.002	4.002	1000	3.002
2			18	4.191	1.100	1000	100
3			21	4.002	4.002	1000	3.002
4			22	4.002	4.002	1000	3.002
5			27/5	1.213	1.213	1000	213
6			35	4.141	1.977	1000	977
7			36/2	4.002	2.393	1000	1.393
8			37	4.002	342	342	0
9			49/7	20.131	3.128	1000	2.128
10			54/2	79.756	2.260	1000	1.260

11		55/2	79.517	1.218	1000	218
12		55/3	4.958	4.958	1000	3.958
13		56/1	676	676	676	0
14		56/2	600	600	600	0
15	2	19	4.000	1.790	1000	790
16		20	4.000	2.240	1000	1.240
17		21/1	3.506	1.754	1000	754
18		21/2	501	323	323	0
19		22/1	2.168	2.168	1000	1.168
20		22/2	2.000	324	324	0
21		23	3.725	3.725	1000	2.725
22		24	3.737	1.025	1000	25
23		65	4.000	1.000	1000	0
24		66	4.000	4.000	1000	3.000
25		67	4.000	4.000	1000	3.000
26		68/1	1.800	1.800	1000	800
27		68/2	1.800	1.800	1000	800
28		69	4.000	2.400	1000	1.400
29		70	4.000	2.420	1000	1.420
30		71	4.000	2.480	1000	1.480
31		72	4.000	3.025	1000	2.025
32		73	4.000	4.000	1000	3.000
33		75/1	7.383	3.810	1000	2.810
34		77/2	2.750	2.750	1000	1.750
35		81/1	1.486	504	504	0
36		81/2	2.514	2.514	1000	1.514
37		83/2	40.182	1.751	1000	751
38		84	40.731	72	72	0
39	3	9/5	203	203	203	0
40		9/6	11.516	10.589	1000	9.589
41		9/7	368	368	368	0
42		12/4	2.339	2.276	1000	1.276
43		13/1	2.622	2.514	1000	1.514
44		13/2	452	452	452	0
45		13/3	321	303	303	0
46		14	3.475	3.475	1000	2.475
47		15/4	74.960	4.815	1000	3.815
48		16	3.843	3.843	1000	2.843
49		17/2	3.833	3.833	1000	2.833
50		19	3.693	3.693	1000	2.693
51		20	3.743	3.743	1000	2.743
52		21	3.703	3.703	1000	2.703
53		22/2	3.840	3.840	1000	2.840
54		24/5	12.996	12.996	1000	11.996
55		25	3.766	3.766	1000	2.766
56		26	3.663	3.663	1000	2.663
57		27/2	100	100	100	0
58		29/5	2.769	2.769	1000	1.769
59	4	1/5	290	290	290	0
60		1/6	94	94	94	0
61		1/9	773	773	773	0
62		2/4	689	689	689	0
63		2/9	720	720	720	0
64		2/10	908	908	908	0
65		3/6	9.457	189	189	0
66		17/1	283	283	283	0

Gebührenkalkulation-Nr.: 14-2015 (ALB-Datensatz: A2014_2)
 Umlage der Beiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Obere Havel/Obere Tollense“
 Gemeinde Zirzow

67	17/2	324	324	324	0
68	17/3	840	840	840	0
69	17/5	46	46	46	0
70	17/6	589	589	589	0
71	17/8	1.763	1.763	1000	763
72	17/9	973	973	973	0
73	18/1	524	524	524	0
74	18/2	441	441	441	0
75	18/3	817	817	817	0
76	18/4	817	817	817	0
77	18/5	4	4	4	0
78	18/6	2.103	2.103	1000	1.103
79	19/4	8.039	8.039	1000	7.039
80	19/6	561	561	561	0
81	19/9	774	774	774	0
82	19/10	1.164	1.164	1000	164
83	19/12	1.075	1.075	1000	75
84	19/14	700	700	700	0
85	19/15	627	627	627	0
86	19/18	590	590	590	0
87	19/19	506	506	506	0
88	19/20	318	318	318	0
89	19/21	316	316	316	0
90	20/1	152	152	152	0
91	20/2	569	569	569	0
92	20/3	543	543	543	0
93	20/4	580	580	580	0
94	21/1	144	144	144	0
95	21/2	590	590	590	0
96	21/3	631	631	631	0
97	21/4	611	611	611	0
98	23/6	1.791	1.791	1000	791
99	23/7	1.481	1.481	1000	481
100	23/8	345	345	345	0
101	23/9	5	5	5	0
102	24/5	1.161	1.161	1000	161
103	24/6	10	10	10	0
104	24/7	580	580	580	0
105	24/8	499	499	499	0
106	25/5	1.202	1.202	1000	202
107	25/6	213	213	213	0
108	25/7	273	273	273	0
109	25/8	260	260	260	0
110	25/9	253	253	253	0
111	25/10	531	518	518	0
112	25/11	21	19	19	0
113	25/12	514	500	500	0
114	25/13	187	187	187	0
115	26	2.543	2.543	1000	1.543
116	27/1	500	500	500	0
117	27/2	2.374	2.374	1000	1.374
118	28/1	204	204	204	0
119	28/2	41	41	41	0
120	29/2	1.800	1.800	1000	800
121	29/3	1.085	1.085	1000	85
122	30/1	1.420	1.420	1000	420

Gebührenkalkulation-Nr.: 14-2015 (ALB-Datensatz: A2014_2)
 Umlage der Beiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Obere Havel/Obere Tollense“
 Gemeinde Zirzow

123	30/2	1.310	1.310	1000	310
124	31/1	372	372	372	0
125	31/2	1.437	1.437	1000	437
126	32	1.644	1.644	1000	644
127	34/1	928	928	928	0
128	34/3	1.036	1.036	1000	36
129	35/1	812	812	812	0
130	35/2	903	903	903	0
131	36	1.795	1.795	1000	795
132	37/3	669	669	669	0
133	37/4	998	998	998	0
134	37/5	1.174	1.174	1000	174
135	37/6	751	751	751	0
136	37/7	1.254	1.254	1000	254
137	37/10	611	611	611	0
138	37/11	391	391	391	0
139	37/12	471	471	471	0
140	37/14	1.490	1.490	1000	490
141	37/15	632	632	632	0
142	37/16	457	457	457	0
143	37/17	500	500	500	0
144	37/19	389	389	389	0
145	37/20	388	388	388	0
146	37/21	403	403	403	0
147	37/22	359	359	359	0
148	37/23	217	217	217	0
149	37/24	396	396	396	0
150	37/25	575	575	575	0
151	37/26	632	632	632	0
152	38/4	405	405	405	0
153	39	1.753	1.753	1000	753
154	40	961	961	961	0
155	43	2.376	2.376	1000	1.376
156	44	2.614	2.614	1000	1.614
157	45	1.854	1.854	1000	854
158	46	2.416	2.416	1000	1.416
159	47	636	636	636	0
160	48	3.444	3.444	1000	2.444
161	49	344	344	344	0
162	50	3.244	3.244	1000	2.244
163	53/1	12.418	12.418	1000	11.418
164	54/2	936	936	936	0
165	54/3	3.060	2.836	1000	1.836
166	55	5.889	4.564	1000	3.564
167	56	2.323	2.323	1000	1.323
168	57/1	1.099	1.099	1000	99
169	57/2	727	727	727	0
170	59/1	1.278	1.278	1000	278
171	60/1	2.155	1.496	1000	496
172	60/3	208	208	208	0
173	60/5	1.163	901	901	0
174	61/2	71	71	71	0
175	61/3	319	319	319	0
176	61/5	1.283	1.283	1000	283
177	62/2	465	465	465	0
178	62/3	863	863	863	0

Gebührenkalkulation-Nr.: 14-2015 (ALB-Datensatz: A2014_2)
 Umlage der Beiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Obere Havel/Obere Tollense“
 Gemeinde Zirzow

179		62/4	922	922	922	0
180		62/5	519	519	519	0
181		62/7	3.784	3.784	1000	2.784
182		63/2	563	563	563	0
183		63/3	454	454	454	0
184		63/4	482	482	482	0
185		64/2	304	304	304	0
186		66	790	790	790	0
187		67	1.010	1.010	1000	10
188		68/1	529	529	529	0
189		68/2	346	346	346	0
190		68/3	65	65	65	0
191		68/4	172	172	172	0
192		69/1	686	686	686	0
193		69/2	656	656	656	0
194		70	529	529	529	0
195		71	845	845	845	0
196		72/6	1.121	1.121	1000	121
197		72/7	168	168	168	0
198		73/1	929	929	929	0
199		73/2	898	898	898	0
200		73/3	694	694	694	0
201		75/1	250	250	250	0
202		75/2	117	117	117	0
203		75/3	1.199	1.199	1000	199
204		75/5	1.072	1.072	1000	72
205		77/2	1.002	1.002	1000	2
206		77/4	98	98	98	0
207		77/5	1.005	1.005	1000	5
208		80/1	608	608	608	0
209		80/3	2.152	2.152	1000	1.152
210		82/2	12.265	1.245	1000	245
211		82/3	1.444	1.444	1000	444
212		83/1	615	615	615	0
213		84	1.463	1.463	1000	463
214		85	16.475	3.500	1000	2.500
215		130/1	24.633	24.633	1000	23.633
216		131/2	9.623	9.623	1000	8.623
217		131/4	10.000	3.423	1000	2.423
218		131/6	5.037	5.037	1000	4.037
219	5	5/1	3.069	1.612	1000	612
220		6/1	645	645	645	0
221		6/2	43.246	3.978	1000	2.978
222		7/1	27.309	14.856	1000	13.856
223		9	818	818	818	0
224		10	738	738	738	0
225		11	2.762	2.762	1000	1.762
226		15	1.001	1.001	1000	1
227		16	1.120	660	660	0
228		21	914	914	914	0
229		23/1	19.131	626	626	0
230	6	6/1	1.425	1.295	1000	295
231		6/3	9.105	9.105	1000	8.105
232		9/1	8.920	5.905	1000	4.905